

1462. Disturbed - Sound Of Silence

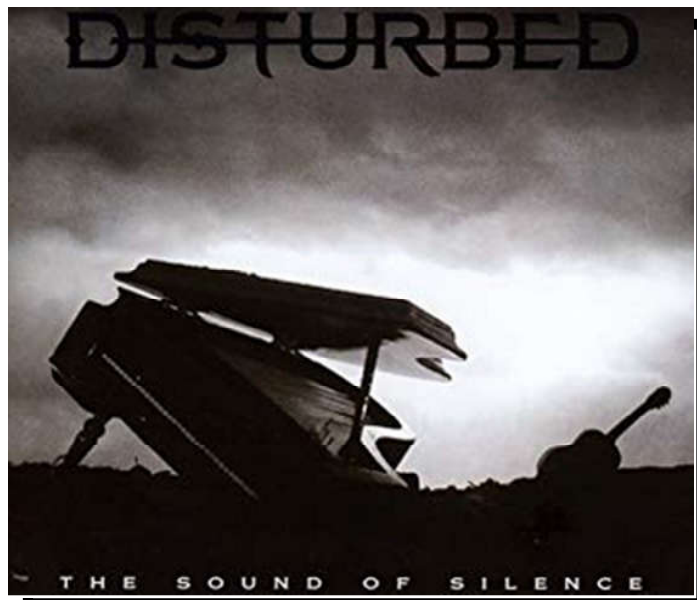
Hintergründe von S. Radic

The Sounds of Silence ist ein Musikalbum des US-amerikanischen-Folk-Rock-Duos *Simon & Garfunkel*. Es wurde in den USA am 17. Januar 1966 veröffentlicht. In den USA stieg es bis auf Platz 21 der und hielt sich insgesamt 143 Wochen in den Top 100.

Geschichte. Nach der Veröffentlichung ihres ersten Albums *Wednesday Morning, 3 A.M.* hatte Art Garfunkel sein Architekturstudium wieder aufgenommen, und Paul Simon war für ein Jahr beruflich in Großbritannien; aus dieser Zeit stammt das für die BBC aufgenommene Album *The Paul Simon Songbook*. Der Produzent Tom Wilson, der bereits das erste Album produziert hatte, erkannte den sich abzeichnenden Erfolg der Folk-Musik. In Abwesenheit von Simon und Garfunkel versah er mit Hilfe von Studiomusikern das bereits für das erste Album aufgenommene Stück mit Bass und Schlagzeug. Diese Version wurde veröffentlicht und erreichte binnen kürzester Zeit den ersten Platz der Billboard Hot 100.

Disturbed (engl. für gestört, wahnsinnig) ist eine US-amerikanische Metal-Band. Sie wurde 1994 gegründet und steht derzeit bei Reprise Records unter Vertrag. Disturbed gilt heute in der Regel als Alternative-Metal-Band, wird aber gelegentlich auch den Genres Nu Metal und Heavy Metal zugeordnet. Bis zum Juli 2016 verkaufte die Band weltweit insgesamt mehr als 15 Millionen Tonträger, davon alleine neun Millionen in den USA. Fünf ihrer sieben Studioalben erreichten Platz eins der US-amerikanischen Albumcharts. Disturbed wurden zweimal für den Grammy und einmal für den Echo nominiert.

2015 erstellte die Band eine Coverversion des in die Liste der 500 besten Songs aller Zeiten aufgenommenen Lieds *The Sound of Silence* des US-amerikanischen Duos Simon & Garfunkel. Als Paul Simon am 28. März 2016 die von einem Orchester begleitete Coverversion seines Liedes in der US-amerikanischen Talkshow *Conan* hörte, drückte er dem Sänger David Draiman per E-Mail seine



Bewunderung und seinen Dank aus. Disturbeds Auftritt bei dieser Show war der erste überhaupt, der über 100 Millionen Mal bei YouTube abgerufen wurde.

Disturbed gewannen 2016 bei den Loudwire Music Awards den Preis in der Kategorie *Best Rock Video*. Bei den IHeart Radio Music Awards 2017 wurde Disturbed als *Rock Artist of the Year* ausgezeichnet. Bei den Metal Hammer Awards 2018 wurde Draiman gemeinsam mit Judas Priest in der Kategorie *Maximum Metal* ausgezeichnet.

Stil. Als Haupteinflüsse nennen Disturbed klassische Heavy-Metal-Bands wie Black Sabbath, Judas Priest, Iron Maiden, Queensrÿche, Metallica, modernere Metalbands wie Pantera, aber auch Progressive-Rock-Bands wie Rush. Die Band wird vielfach als Nu-Metal-Band angesehen,^{[33][34][35]} wogegen sie sich allerdings wehrt. In einem Interview mit dem deutschen Rock Hard-Magazin äußerte sich Gitarrist Dan Donegan zu dieser Thematik:

„Wir arbeiten so gut wie gar nicht mit Nu Metal-Elementen. Wir haben keinen DJ, bei uns gibt es keinen Rap, keine funky Gitarren. Stattdessen legen wir großen Wert auf fette Riffs der alten Schule, gute Melodien, Doublebass und etwas Pathos.“ – Dan Donegan

Das Bandlogo



Sänger David Draiman, Bassist John Moyer, Gitarrist Dan Donegan & Schlagzeuger Mike Wengren

Slow-Beat, T=80

Advanced

The musical score is presented in a standard staff format with five systems. The top system is for Strings, the second for Piano, the third for Bass, and the fourth and fifth for Drums. The time signature is 4/4 and the tempo is marked as T=80. The score is divided into two measures by a double bar line. The first measure contains a 'Small-Crash' and the second measure contains a 'Middle-Crash'. The bottom staff of the Drums section includes labels 'BD' and 'SD' under specific notes.

Programmieranweisung

Dieser Titel gehört eigentlich zur Folk-Szene eines leise spielenden Gitarristen wie Paul Simon mit seinem Duo-Partner Garfunkel. Hier hat sich diesen Titel aber eine Hardrock-Gruppe zu eigen gemacht und ganz leise Töne kommen nur in dem Intro und Ending vor, sowie in der ersten Lied-Strophe. Dann entsteht ein „Umbruch“ und die Laustörke steigt massiv in die Höhe - von „Silence“ ist kaum mehr etwas wahrzunehmen und die Bühne wird von der Reibeisen-Stimme des Solo-Sängers beherrscht. Dieser Part ist in meiner Notation sogar mit dem Oktav-Spiel versehen, um dem Volume-Anstieg aller Beteiligten gerecht zu werden. Bitte unbedingt das Original anhören und dann versuchen das Beste daraus zu machen!